NACHRICHTEN
Österreich

11. Juni 2025

Kuppelklang: Musikfestivals in der Ehemaligen Synagoge St. Pölten

Im Kulturzentrum St. Pölten finden bis Dezember diverse Chorkonzerte in der ehemaligen Synagoge statt. Jetzt informieren!

Ehemalige Synagoge, St. Pölten, Österreich - Im Kulturzentrum St. Pölten finden in der Ehemaligen Synagoge vielfältige musikalische Veranstaltungen unter dem Motto „Kuppelklang“ statt. Diese beginnen im Juni und gehen bis Dezember dieses Jahres. Die zentrale Aufgabe des Programms besteht darin, verschiedene Chorkonzerte zu präsentieren, die das kulturelle Erbe und die lebendige Musikkultur der Region feiern. Bereits am 13. Juli wird das Ensemble des Yiddish Song Workshops um 17:30 Uhr auftreten und die Zuhörer mit „Songs in Yiddish“ aus Osteuropa bis New York begeistern. Die Leitung übernimmt der bekannte Sänger und Entertainer Roman Grinberg.

Am 7. September um 18:30 Uhr folgt ein Konzert der Company of Music, unter der Leitung von Johannes Hiemetsberger, das den Titel „A choral Pilgrimage“ trägt. Der Wiener Motettenchor wird am 18. Oktober um 18 Uhr mit dem Konzert „Träumen, hoffen, fliegen“ zu hören sein, geleitet von Xenia Preisenberger. Den krönenden Abschluss des Jahresprogramms bietet die Company of Music am 5. Dezember um 18:30 Uhr mit dem Konzert „Zwischen Orient und Okzident“.

Barockfestival und besondere Lesungen

In der Ehemaligen Synagoge findet zudem das Barock Festival St. Pölten statt. Dieses erstreckt sich über vier Tage: Am 21. und 22. Juni sowie am 26. und 28. Juni können Besucher barocke Werke von renommierten Orchestern und Ensembles erleben. Highlight des Programms wird eine Lesung von Birgit Minichmayr sein. Diese Veranstaltungen ergänzen das bereits reichhaltige kulturelle Angebot und auch die aktuelle Kunstszene in St. Pölten.

Jüdische Musik und Festivals im größeren Kontext

Die Bedeutung jüdischer Musik und Kultur wird derzeit auch durch zahlreiche Festivals in Deutschland hervorgehoben, wie die **Jüdische Kulturtage** in Berlin, die vom 6. bis 18. November stattfinden. Die rituelle und kulturelle Vielfalt jüdischen Lebens in Deutschland wird dort beleuchtet und umfasst verschiedene Musikrichtungen, Literatur und Vorträge. Diese Festivals helfen dabei, das Bewusstsein für die jüdische Kultur zu schärfen und gleichzeitig Antisemitismus entgegenzuwirken.

Das Kuppelklang-Programm in St. Pölten trägt somit zur Fortführung dieser Tradition bei, indem es einen Raum für den Austausch und die Wertschätzung jüdischer Musik bietet. Die Ehemalige Synagoge wird zu einem Ort der Begegnung und des interkulturellen Dialogs und zelebriert die reiche Geschichte der

jüdischen Musik, die bis ins 4. Jahrhundert in Deutschland zurückreicht.

Tickets und Informationen zu weiteren Veranstaltungen sind auf der Website der Ehemaligen Synagoge verfügbar und laden Musikbegeisterte dazu ein, an diesen außergewöhnlichen Konzerten teilzunehmen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Ehemalige Synagoge, St. Pölten, Österreich
Quellen	• **www.ots.at** • **www.st-poelten.at** • **www.concerti.de**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at